

Biezwil

Schulort:	Kanton 1799: Solothurn	Ort/Herrschaft 1750:	Solothurn
Konfession des Orts:	Biezwil Distrikt 1799: Biberist	Kanton 2015:	Solothurn
	reformiertAgentschaft 1799: Biezwil	Gemeinde 2015:	Biezwil
	Kirchgemeinde 1799: Oberwil bei Büren		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 94-94v		
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2419: Biezwil, [http://www.stapferenquete.ch/db/2419].		
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Biezwil (Niedere Schule, reformiert)		

Beantwortung der fragen über den Zustand der Schulen — in Betreff der Schul Bietz wyl

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.
I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?
I.1.d In welchem Distrikt?
I.1.e In welchen Kanton gehörig?
I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
I.4.a Ihre Namen.
I.4.b Die Entfernung eines jeden.

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt? Seine Gegenstände buchstabieren Syllabieren, Lesen Religion, biblische Geschichte Schreiben, Rechnen Singen
Seine Zeit
II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? im Winter — von Martins Tag biß Ostern
2 im Sommer — nur wochentlich 1 Tag. und dazu wenig benutzt — und von der kleinsten Zall
II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? die üblichen Bücher, ABC Tafflen — Namenbücher anfänger der Christli Lehr Heydelber Catechismus Testament u Psalmen Hebners biblische Geschichte und
II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? Hand schariffen Zum Geschriebens Läschen Schreibvorschriften werden nach Nummereu vorgelegt
II.9 Wie lange dauert täglich die Schule? Seine Dauer von 8-11 V. M — von 1-4 N M
die Klasen
II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt? 1 Buchstabierende Syllabierende Anfänger im Lesen
2 die fertigern im Lesen und anfänger auswendig {lernenden}
3 die Rebedierenden, Schreibenden und anfeinger im {Rechnen}

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? bißharige Bestellung der Schul durch die gemeine auff Examination hin deß Pfarrherrren
III.11.b Auf welche Weise?
III.11.c Wie heißt er?
III.11.d Wo ist er her? jeziger noch nicht Bestimter Schuldienner Hans Tüscher von Bietz wyl geb. den 28
III.11.e Wie alt? augstmonet 1774 vorher Nirgends Vatter von 1 Mächt
III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder?
III.11.g Wie lang ist er Schullehrer?
III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
III.11.i Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? Zall der Kinder 70 nemli 38 Knaben 32. Mächten im Sommer kommt großentheils
III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen) nur die unterste Claß.
III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
IV.13.a Ist dergleichen vorhanden? Schulfond ist keiner So wenig als armen und Kirchenfand
IV.13.b Wie stark ist er?
IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? Schulgelt — keines
IV.15 Schulhaus.

- IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?
 IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
 IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?
 IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
 IV.16 Einkommen des Schullehrers.
 IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
 IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
 IV.16.B.a Grundzinsen etc.)?
 IV.16.B.b Schulgeldern?
 IV.16.B.c Stiftungen?
 IV.16.B.d Gemeindegassen?
 IV.16.B.e Kirchengütern?
 IV.16.B.f Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
 IV.16.B.g Liegenden Gründen?
 IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Schulhaus — ein eigens — wo an eine ordentliche Schulstube eine Kammer für die Wohnung des [Seite 2] Schulmeister aber noch nicht ausgebaut ist Das Haus gehört der gemeine; Sie versammeln Sich da — es wird auch von Jhr erhalten ist aber nicht alt, und noch in zimlich guten Stand — dabey ligt ein Gemüs-garten

Schullohn Er besteht in 30 kr. ist auff die Haußvätter vertheilt — und wird vollendeter {nach} Winterschul dem Lehrer bezalt

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Bietz wyl 1799

Hanß Tüscher Schulmeister

Fliesstextantworten

Bietz wyl ein Dorff und eigne Gemeine ist im di Strikt Bieberist. Sections Bucheggberg Canton Solothurn Aber Kirchspänig Oberwy distrikt Büren C. Bern und hat am Ort Selbst Seinen agenten auch einzig fürs dorff Selbst eine Schul Uon der die wenigst entfernten Schulen sind

Lokal

- a) Leüters wyl 1/2: Stunde
- b) Schnotwyl 1/Halb Stund
- c) Ober wyl 1/Halb Stund

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 94-94v
 Briefkopf Beantwortung der fragen über den Zustand der Schulen — in Betreff der Schul Bietz wyl
 Transkriptionsdatum 03.12.2013
 Datum des Schreibens
 Faksimile 2419BAR_B0_10001483_Nr_1461_fol_94-94v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Tüscher
 Verfasser Vorname Hans
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Biezwil				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Solothurn	Kanton 1780	Solothurn
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Biberist	Kanton 2015	Solothurn
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Biezwil	Amt 2000	Bucheggberg
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Oberwil bei Büren	Gemeinde 2015	Biezwil
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	598376				
Geo. Länge	218096				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Biezwil (ID: 3376)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung: Pensensklasse
 Klassenanzahl: 3
 Unterrichtete Inhalte: Buchstabieren
 Lesen
 Religion/Christliche Unterweisung
 Biblische Geschichte
 Schreiben
 Singen
 Rechnen

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		38
Mädchen		32
Kinder		70
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 7448)**

Name: Tüscher
 Vorname: Hans

Weitere Informationen

Alter: 25
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: keine Angabe
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 1
 Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Biezwil
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit:
 Lehrer seit:
 Erstberuf: Keine Angaben
 Zusatzberuf: Keine Angaben